

Formular für Good Practice Beispiele im Bereich kommunale Jugendarbeit

Gemeinde	Gleisdorf / Volkmar Schoeberl-Mohr
Good Practice Thema (bitte ankreuzen)	<input checked="" type="checkbox"/> Eingliederung in die Organisationsstruktur der Gemeinde <input checked="" type="checkbox"/> Sozialraumanalyse / sozialräumliche Konzeptentwicklung <input checked="" type="checkbox"/> Beteiligung <input checked="" type="checkbox"/> Initiieren + Umsetzen von Aufgabenbereichen und Angebotsstrukturen <input checked="" type="checkbox"/> Koordination, Kooperation und Vernetzung
Kurze Beschreibung des Good Practice Beispiels (warum, was wurde gemacht, wie, wer, wann ...)	
<p>AUSZEIT Gleisdorf</p> <p>Jugendinfo</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen zu Jugendthemen • Workshops für Jugendliche und Erwachsene • Bewerbungsbereich • Bildungs- und Berufsorientierungsmesse B-BOM <p>Jugendsozialarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertraulich-kostenlos-anonym • Beratung • Begleitung bei unangenehmen Situationen • auch an öffentlichen Orten & bei Veranstaltungen <p>Jugend(kultur)lokal Times</p> <ul style="list-style-type: none"> • kostenloses Unterhaltungsangebot • kein Konsumzwang • Speisen, alkoholfreie & alkoholische Getränke • Musik nach Wunsch <p>Weitere Angebote</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mobile Jugendarbeit • Großer Gleisdorfer Jugendarbeitskreis (GGJAK) • Kooperation Beteiligungsprojekt PlanG (Coaching, Projektbegleitung) • Projekte, Aktivitäten, Ausflüge <p>Die AUSZEIT Gleisdorf besteht seit 2003 und basiert auf einer Trägerkooperation von LOGO Jugendmanagement GmbH und ISOP Innovative Sozialprojekte GmbH. Das Gesamtkonzept der „offenen Jugendarbeit – AUSZEIT Gleisdorf“ erfordert für die Umsetzung ein gemischtgeschlechtliches, multiprofessionelles Team. Für die unterschiedlichen Aufgaben stehen insgesamt 6 MitarbeiterInnen zu insgesamt 167 Wochenstunden zur Verfügung.</p> <p>Subventionsgeber: Land Steiermark, Abteilungen Bildung und Gesellschaft sowie Soziales, Sozialhilfverband des Bezirks Weiz, Jugendforum PlanG, Stadtgemeinde Gleisdorf</p>	
<p>Erfolgsfaktoren (was hat den Erfolg ausgemacht)</p> <ul style="list-style-type: none"> • gemischtgeschlechtliches, multiprofessionelles Team • intensive Netzwerkarbeit (regelmäßiger Austausch, auch mit verbandlichen JugendarbeiterInnen) • Stellenwert von Jugendarbeit in der Stadtgemeinde Gleisdorf • politischer Rückhalt (Jugendausschuss, Jugendreferent) • ständige Veränderung, Innovation, Neukonzeptionierung • Kooperation mit Schulen (NMS, PTS, BG/BRG) • laufende Gespräche mit Jugendlichen, aber auch mit Verwaltung, Politik etc. (Bedarfsanalyse) 	

- Qualitätssicherung durch Fortbildungen, Klausur, Dokumentation & Reflexion, Supervision & Teamsitzungen
- lfd. Öffentlichkeitsarbeit über Stadtjournal und andere Regionalzeitungen, Schulpräsentationen, Facebook, Instagram

Empfehlungen (was empfehlen wir anderen, die sich mit diesem Thema auseinandersetzen)

- Netzwerkarbeit forcieren
- Gespräch mit politischen VertreterInnen, Verwaltung suchen
- ...

Weitere Infos zum Good Practice Beispiel (z.B. links)

www.gleisdorf.at/plan-g

www.auszeit.cc

www.gleisdorf.at